

# Das Poeler Inselblatt

Amtliches Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

OSTSEEBAD INSEL POEL Nr. 286 · 25. Jahrgang · Preis 1,00 €

I. August 2014

## INSELFISCH jetzt auch in Wangern



Kurdirektor Markus Frick, Inhaber Michael Jaffke, Gemeindevertreterin Marlies Grewsmühl, Bürgermeisterin Gabriele Richter und Inhaber Tino Siggel bei der Eröffnung der neuen Fischverkaufsstelle in Wangern

Wer nach Timmendorf an den Strand zum Baden oder Spazieren gehen will, muss an der neuen Fischverkaufsstelle in Wangern vorbei. Aber nicht nur vorbei sollte man, es lohnt sich anzuhalten und sich von den schmackhaften Fischangeboten selbst zu überzeugen.

Bürgermeisterin Gabriele Richter gehörte zu den Gästen bei der Eröffnung der Fischverkaufsstelle in Wangern am 1. Juli 2014. Die Inhaber Tino Siggel und Michael Jaffke von der Firma „INSELFISCH“ haben nach langen Überlegungen die Initiative ergriffen und die ehemalige Kartoffellagerhalle mit erheblichem Aufwand zu einer Fischverkaufsstelle mit einer Fläche von circa 150 m<sup>2</sup> umgebaut. Sie bedankten sich vor allem bei den einheimischen Handwerkern, die das Gebäude sanierten und die erforderlichen Voraussetzungen schufen, um hier mit Fisch handeln zu können. Bereits seit 2009 wird frischer und Räucherfisch in Timmendorf am Hafen und in den Verkaufsständen am Schwarzen Busch und in Gollwitz angeboten.

Neben dem Verkaufsraum mit Steinzeugboden, langem Tresen und Kühltechnik gibt es jetzt einen Kühl- und Gefrierraum, Lagerräume und Nebenräume für die Mitarbeiter. Der große Verkaufsraum mit dem Edelstahltresen und großen Glasflächen lässt beim ersten Blick kaum Wünsche offen. Solche Ware braucht keine aufwen-



dige Dekoration, denn sie empfiehlt sich selbst. An den Stehtischen können die Leckerbissen gleich verzehrt werden – wer bei schönem Wetter seine Fischmalzeit draußen genießen möchte, kann sich in einem Strandkorb dem Genuss hingeben.

Vom Frischfisch auch küchenfertig vorbereitet bis hin zum Räucherfisch ist eine große Vielfalt vorhanden: Aal, Buttermakrele, Forelle, Hering, Heilbutt, Quappe, Plattfisch und weitere Fischarten liegen in der Auslage. „Natürlich wird das gesamte Fischangebot nicht nur durch die einheimischen Fischer gefangen“, gesteht Michael Jaffke. „Wir kaufen Fisch und Fischprodukte vom Rostocker Fischereihafen und der Fischereigenossenschaft Wismar zu“.

Die Feinkostsalate und der Räucherfisch sind lecker, außerdem gibt es Fischbrötchen und

## AUS DEM INHALT

Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin.....	Seite 2
Aufstellung der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes .....	Seite 3
Geburtstage.....	Seite 4
Verein Poeler Leben e. V.....	Seite 5
5. Poeler Abendlauf .....	Seite 6
News aus dem Schulgarten.....	Seite 6
Alte Poeler Familien .....	Seite 7
Mietangebote .....	Seite 7
Gastgeberverzeichnis 2015 in Vorbereitung .....	Seite 8
Sportberichte.....	Seite 9
Open-Air-Kino .....	Seite 10
Sonnenwende wurde am letzten Juni-Wochenende ausgiebig gefeiert .....	Seite 11
Kirchennachrichten .....	Seite 12
Unser Gartentipp .....	Seite 13

verschiedene andere Fischprodukte als Imbiss. Gerade von diesen Angeboten versprechen sich die Inhaber eine Menge. Ausnehmen, schuppen, entgräten, filetieren oder portionieren – Arbeiten, die die Kunden heute kaum noch beherrschen oder ungern selbst übernehmen, gehören zum Serviceangebot des Personals. Es wurden zwei Mitarbeiter eingestellt, die fachlich kompetent und freundlich auf die Wünsche der Kunden eingehen, beraten, empfehlen und Zubereitungstipps geben.

Die neue Fischverkaufsstelle hat täglich in der Zeit von 8.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Wer besondere Wünsche hat, sollte die Ware auch einige Tage im Voraus bestellen.

Neugierige Käufer gab es bereits vor der offiziellen Öffnungszeit, und das Kommen und Gehen der Kunden riss am Eröffnungstag kaum ab. Dem TEAM „Inselfisch“ wünschen wir, dass dies so bleibt. Wir würden uns freuen, wenn die angebotenen Fischspezialitäten mit dazu beitragen, noch mehr Begeisterung für Fisch bei den Gästen und Einheimischen auf der Insel Poel zu wecken.

Gabriele Richter



## Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin

- Der Antrag der Gemeinde Ostseebad Insel Poel, die Gemeindestraße zwischen Kirchdorf und Malchow auf bestimmte Benutzungsarten zu beschränken und somit teileinzuziehen, wurde vom Landkreis NWM, FD Straßenaufsichtsbehörde, genehmigt. Um die Bewirtschaftung der Ackerflächen zu gewährleisten, bleibt die Straße für den land- und forstwirtschaftlichen Verkehr sowie für Rad- und Fußgängerverkehr uneingeschränkt nutzbar. Die erforderliche Beschilderung wurde vorgenommen.
- Baumaßnahmen „Sanierung der Gehwege Neue Straße, Feldstraße und Finkenweg“: Bevor die Maßnahmen umgesetzt wurden, fand am 26.05.2014 mit allen Eigentümern der anliegenden Grundstücke eine Informationsveranstaltung statt, auf der über das Bauvorhaben und über die Höhe der möglichen umzulegenden Straßenausbaubeiträge informiert wurde. Die Sanierung der Gehwege Feldstraße und Finkenweg ist soweit abgeschlossen. Das Vorhaben Neue Straße wurde zurückgestellt, mit der Begründung, dass das Gebäude (Kieckelbergstraße 20/21) frei gezogen wird und voraussichtlich im nächsten Jahr abgerissen werden soll. Die dafür geplanten Gelder sollen für die Schulhofsanierung verwandt werden. Es werden die Restflächen Eingang Strandstraße von ca. 230 m<sup>2</sup> erneuert und eine Stellfläche für das Aufstellen von zwei Jugendbänken hergerichtet.
- Um die Ursachen der Schäden am Hortgebäude beurteilen und baulich einordnen zu können, wurde ein Gutachten erstellt. Mit welchem Sanierungsabschnitt im Hort begonnen wird, muss noch beraten werden. Dafür stehen im Haushalt 2014 ca. 20,0 T€ zur Verfügung.
- Die Vergabe des Auftrages für die Malerarbeiten der Schulräume und des Treppenaufganges in der Regionalen Schule wurde in der Hauptausschusssitzung am 07.07.2014 zu einem Auftragswert in Höhe von 8.100 Euro vergeben.
- Das Land M-V (Wirtschaftsministerium) hat die Gesellschaft für Struktur- und Arbeitsmarktentwicklung (GSA – 100% Tochtergesellschaft des Landes M-V) beauftragt, die Gemeinde Ostseebad Insel Poel im Fördermittelantragsverfahren zu begleiten ggf. zu unterstützen. Die GSA agiert auch als Koordinatorin zwischen den Behörden und der Gemeinde. Seit 14 Tagen haben wir endlich die Baugenehmigung für das Haus des Gastes erhalten. Umgehend werden wir diese Genehmigung zum Landesförderinstitut senden. Dort werden die Unterlagen geprüft und mit einem Prüfantrag zur fachlichen Prüfung an den Betrieb für Bau und Liegenschaften in Rostock weitergereicht.
- Alle Anlieger in unseren Häfen Kirchdorf und Timmendorf verfügen seit der 27. Kalenderwoche über einen DSL-Anschluss.
- Das Straßenbauamt Schwerin hat mitgeteilt, dass es den Überweg gegenüber Grundstück Scheune Niendorf auf den vorhandenen Radweg im Oktober dieses Jahres herstellen wird.



- Für die Ausbesserung des Radweges Niendorf – Kirchdorf hat das Straßenbauamt Schwerin nach nochmaligen Bitten mitgeteilt, dass für 2014 dafür keine Gelder vorhanden sind. Sie werden für das Haushaltsjahr 2015 einen Erhaltungstitel beantragen und die Maßnahme mit der Unteren Naturschutzbehörde abstimmen, weil es zu einem Eingriff in die auslaufenden Wurzeln kommen wird.
- Am 02.07.2014 fand unter Leitung des Staatlichen Amtes für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg in Anwesenheit von Vertretern des Straßenbauamtes und eines Planungsbüros mit den Grundstücksanliegern des Gehweges in Timmendorf im Rahmen des Bodenordnungsverfahrens eine Abstimmung zum erforderlichen Grunderwerb statt. Das Land beabsichtigt einen kombinierten Fuß- und Radweg mit einer Breite von 3,00 m und die Erneuerung des Straßenkörpers mit einer Breite von 6,50 m vorzunehmen. Geplant ist das Bauvorhaben für Ende 2015. Die Gemeinde Insel Poel muss sich mit 50 Prozent an den Baukosten für den kombinierten Rad- und Fußweg beteiligen.
- Das Landesraumentwicklungsprogramm, bestehend aus Text und Karte, enthält die Ziele und Grundsätze der Raumordnung und Landesplanung, die das ganze Land einschließlich des Küstenmeeres betreffen. Es stellt in Grundzügen und in Abstimmung sich überschneidender Raumansprüche einzelner Fachplanungen die anzustrebende geordnete Entwicklung des Raumes dar, insbesondere im Hinblick auf den Schutz der natürlichen Grundlagen des Lebens, die Siedlungsstruktur, den Verkehr, die gewerbliche Wirtschaft, den Fremdenverkehr, die Land- und Forstwirtschaft, die Wasserwirtschaft und die Energiewirtschaft. Das Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung hat die Verlängerung der Stellungnahmen für Kommunen vom 04.06.2014 auf den 30.09.2014 verschoben (Kommunalwahlen 25.05.2014). Wir werden uns auch einmal zum Schwerpunkt Landwirtschaft au-

ßern: Wenn Flächen über die Ortslage hinausragen, müssen Pufferzonen ausgewiesen werden, um ein aufwendiges Planungsverfahren und Abstimmen mit dem Interessenvertreter Landwirtschaft zu vermeiden. Im Weiteren werden wir Stellung zur Ausweisung mariner Eignungsgebiete für Windenergieanlagen nehmen – hier plant die Raumordnungsbehörde, die Mindestabstände zur Küste zu reduzieren. Das Küstenmeer und die Strände müssen jedoch von allen Nutzungen und Maßnahmen freigehalten werden, die den Tourismus stören, beeinträchtigen oder behindern könnten. Der freie Blick ist ein wichtiges Merkmal für die Attraktivität unserer Insel Poel. Da die gesamte Insel Poel als EU-Vogelschutzgebiet und FFH-Gebiet ausgewiesen ist, wird es auf der Insel keine derartigen Anlagen geben.

- Über Sachlage der Gemeinde Ostseebad Insel Poel zum Thema: vorhandene Ferienwohnungen bzw. -häuser in Wohngebieten und unbeplanten Innenbereichen wurde in der Juliausgabe des PIB ausführlich berichtet. Ergänzend sei erwähnt, dass sich die vier demokratischen Fraktionen von SPD, CDU, Die Linke und Bündnis 90/ Die Grünen auf ein gemeinsames Vorgehen zum weiteren Umgang mit der Situation der Ferienwohnungen in Mecklenburg-Vorpommern verständigt und eine Beschlussempfehlung erarbeitet haben. In der ersten Sitzung nach der Sommerpause soll zunächst der Wirtschaftsausschuss und im Anschluss daran der Landtag diese Vereinbarung beschließen.
- Am 24.7.2014 fand eine Informationsveranstaltung mit den Eigentümern der Ortslage Wangern statt. Die Gemeindevertretung hat beschlossen, die Ortslage Wangern weiterzuentwickeln und verschiedenen Bauwünschen nachzukommen. Es wurde ein erster Entwurf gefertigt und an die einzelnen Bürger verschickt. Die teilweise überdimensionalen Wünsche der Bürger wurden konkretisiert. Die Veranstaltung diente dazu, die Bürger über das Machbare, über den Zeitplan und die Kosten (Notar-Anderkonto, pro Baufeld) zu informieren.
- Zum Stand Bebauungsplan Nr. 6, 4. Änderung Hafen Kirchdorf: Während eines Gespräches mit der Fachdienstleiterin Bauordnung und Planung des LK NWM hat sich herausgestellt, dass die Erschließung für die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 – konkret für die drei vorliegenden Bauanträge „Promenade“ nicht gesichert ist. Das erteilte gemeindliche Einvernehmen hierzu habe ich zurückgezogen und mitgeteilt, dass die Erschließung nicht gesichert ist. Ich habe konkrete Hinweise aus dieser Beratung zum Anlass genommen und den Erschließungsvertrag rechtlich prüfen lassen. Das Ergebnis der Prüfung ist, dass erhebliche Unsicherheiten und Schwachstellen zu Tage kamen, die der Gemeinde erheblichen Schaden zuführen könnten.
- Der Hauptausschuss hat in seiner letzten Sitzung das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag „Anbau Feuerwehrgerätehaus“ zugestimmt. Durch den Erwerb des neuen, größeren Feuerwehrmehrzweckbootes reicht der







### Ebenso gratuliert die Bürgermeisterin zu ausgewählten Ehejubiläen.

01.08. Röpcke, Gisela	Kirchdorf	81. Geb.	20.08. Peters, Manfred	Oertzenhof	75. Geb.
01.08. Goldschmidt, Gerd	Weitendorf	70. Geb.	22.08. Holst, Bernd	Kirchdorf	74. Geb.
02.08. Kessler, Brigitte	Gollwitz	75. Geb.	23.08. Koch, Gertrud	Wangern	78. Geb.
03.08. Dr. Nienkarken, Jochen	Kirchdorf	71. Geb.	24.08. Ortman, Johanna	Kirchdorf	83. Geb.
05.08. Dr. van der Wielen, Uta-Maria	Kirchdorf	79. Geb.	28.08. Kläve-Dahms, Rosamunde	Timmendorf	79. Geb.
07.08. Wilcken, Hans-Jochen	Kirchdorf	70. Geb.	29.08. Ofe, Irma	Kirchdorf	88. Geb.
08.08. Burmeister, Walter	Kirchdorf	80. Geb.	29.08. Schmallowsky, Helga	Kirchdorf	74. Geb.
11.08. Lisker, Karin	Oertzenhof	71. Geb.	30.08. Dr. Arndt, Kurt	Kirchdorf	78. Geb.
12.08. Bülle, Inge	Schwarzer Busch	72. Geb.	30.08. Dr. Gerath, Horst	Malchow	73. Geb.
14.08. Bendschneider, Helga	Kirchdorf	78. Geb.	31.08. Eisele, Wally	Kirchdorf	84. Geb.
14.08. Stier, Dietrich	Fährdorf	76. Geb.			
14.08. Heermann, Wilhelm	Kirchdorf	74. Geb.			
14.08. Skowronek, Hannelore	Kirchdorf	72. Geb.			
15.08. Dr. Schumann, Wolfgang	Kirchdorf	70. Geb.			
16.08. Kofahl, Edith	Kirchdorf	87. Geb.			
16.08. Schröder, Barbara	Kirchdorf	78. Geb.			
17.08. Zehr, Helene	Brandenhusen	83. Geb.			
19.08. Paderhuber, Hildegard	Kirchdorf	92. Geb.			
19.08. Saß, Edith	Kirchdorf	88. Geb.			
19.08. Meyer, Erika	Fährdorf	76. Geb.			
19.08. Dorstewitz, Marita	Kirchdorf	74. Geb.			

### IHRE GOLDENE HOCHZEIT feierten am 11. Juli 2014 Inge und Dr. Rolf Gae in Kaltenhof.



Hierzu gratuliert die Gemeinde Ostseebad Insel Poel recht herzlich und wünscht noch weiterhin schöne gemeinsame Jahre.



*Alles Gute!*



### Abholtermin der gelben Säcke:



**DONNERSTAG**  
7. August 2014  
21. August 2014

Leere gelbe Säcke werden bei Heimelektronik Ilka Willbrandt in der Wismarschen Straße 22f und in der Gemeindeverwaltung Kirchdorf ausgegeben.

Auf unserer Internetseite:  
[www.ostseebad-insel-poel.de](http://www.ostseebad-insel-poel.de)  
wurden folgende, durch die Gemeindevertretung beschlossene Satzungen eingestellt:

- 3. und 4. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

## ANNONCEN

Wir bedanken uns für die vielen überbrachten Glückwünsche und Geschenke zur Neueröffnung unserer Fischverkaufsstelle in Wangern.



### Unser Angebot:

- Frischfisch
- Räucherfisch
- Salate und Marinaden
- Fischplatten auf Bestellung
- traditionelles Fischbrötchen
- Getränke und Imbiss vor Ort möglich

**Öffnungszeiten:**  
täglich 8.00 bis 18.00 Uhr

**Michael Jaffke & Tino Siggel**  
– Wangern Nr. 18 A –  
Tel.: 038425 423230 · Fax: 428663  
0173/6060365

## DANKE!

Anlässlich unseres

*25. Hochzeitstages*

und des

*50. Geburtstages*

möchten wir uns auf diesem Wege bei unseren Kindern, Eltern, Geschwistern mit Familien, Verwandten, Freunden und Nachbarn sowie bei den Kolleginnen und Kollegen der Gemeinde Insel Poel und den Kolleginnen und Kollegen der NPZ Malchow recht herzlich bedanken. Ebenso gilt unser Dank der Belegschaft des „Schlemmerstübchens“.

**Simone und Jürgen Moll**

Kirchdorf, Juli 2014

## Spruch des Monats

Nichts auf der Welt ist so weit,  
wie der Weg vom guten Vorsatz zur guten Tat.  
*aus Norwegen*



## Spott und Spiel

Feinste Satire bietet das Kabarett „Spott und Spiel“ aus Schwerin mit folgender Besetzung: Ingrid Andree, Peter Bohnsack, Burgunde Dobbriner, Jürgen Kasper, Heidelore Rumler und Gert Ulrich.

„Wir sind eine frei agierende Spieltruppe ohne feste Spielstätte, aber offen für Angebote“, sagen die Kabarettisten über sich. Sie gehörten einst dem Kabarett „Spätlese“ an, das sich nach 17 erfolgreichen Jahren Ende 2010 auflösen musste. Seither sind sie mit „Spott und Spiel“ auf dem weiten Feld der gesellschaftskritischen Satire unterwegs. So gab es im letzten Jahr eine Vorstellung mit Wahlessen, Diäten und aktuellen „Tagesgerichten“, wo zur Weißwurstfrage kräftig in die Pfanne gehauen wurde. In diesem Jahr stellt die Spieltruppe ihr Publikum in die Warteschlange. „Weiter in der Warteschleife“, deshalb der Titel.



„Wie in einer Warteschleife werden wir ständig weiterverbunden, von einem Wahlversprechen zum anderen.“

Lassen sie sich am Donnerstag, dem 21.08.2014, um 14.00 Uhr im Park des Mehrgenerationenhauses überraschen. Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten, für Kaffee und Kuchen ist gesorgt, gute Laune ist mitzubringen.

## Unser Familienfest



50 Sänger sangen das Mecklenburglied

Am Samstag, dem 5. Juli, begann der Tag mit starkem Regenfall, und wir sahen unser seit langem geplantes Sommerfamilienfest buchstäblich ins Wasser fallen. Doch gegen Mittag klarte es auf, es wurde schön und das Fest konnte beginnen. Unser Poeler Trachtenchor trat mit einem Potpourri flotter Weisen auf. Der Chor aus Bad Kleinen, beide Chöre werden von Ingeborg Müller geleitet, schloss sich in überzeugender Weise musikalisch an. Zusammen sangen die Chöre die Mecklenburger Hymne: Wo die grünen Wiesen ....



Die Poeler Line-Dancer

Die Trachtengruppe aus Hohen Viecheln tanzte in ihrer schönen Tracht schwungvoll auf. Sie zeigten auch als „Line Dancer“ mit richtig guter Country-Musik ihr Können.

Ein Höhepunkt war der Auftritt der Drehorgelmusikanten aus Lübstorf. Sie brachten mit Musik und Witz die Gäste in gute Stimmung. Zuletzt kamen die Line-Dancer aus Poel auf die Bühne. Etwas anders als die Hohen Viecheler, doch überzeugend. Ein schöner Nachmittag ging zu Ende.



Poeler Frauen in der Poeler Tracht

## Einladung zu „Musik im Park“

Am Samstag, dem 30. August 2014, findet im Verein „Poeler Leben e.V.“ in Kirchdorf, Möwenweg 2, ab 14.00 Uhr, die beliebte und geschätzte Veranstaltung „Musik im Park“ statt. Das über die Grenzen hinweg bekannte Meck-

lenburger Blasorchester spielt in bewährter Weise bekannte Unterhaltungsmusik.

Für Speis und Trank ist gesorgt. Wir freuen uns sehr auf zahlreichen Besuch.

## Veranstaltungsplan Poeler Leben e.V. August 2014

- 04.08. 13.30 Uhr Bingo  
14.00 Uhr Fahrradtour  
(Anmeldung erwünscht)
- 14.00 Uhr Rommé
- 06.08. 14.00 Uhr Skat
- 07.08. 10.00 bis PC-Stunde Silver Server  
11.00 Uhr (Anmeldung erforderlich)
- 08.08. 09.00 bis Demenzberatung  
12.00 Uhr
- 11.08. 13.30 Uhr Montagsrunde  
14.00 Uhr Rommé
- 13.08. 14.00 Uhr Skat
- 15.08. 09.00 bis Demenzberatung  
12.00 Uhr
- 18.08. 13.30 Uhr Montagsrunde  
14.00 Uhr Rommé
- 20.08. 14.00 Uhr Skat
- 21.08. 14.00 Uhr Kabarett,  
Spott und Spiel
- 22.08. 09.00 bis Demenzberatung  
12.00 Uhr
- 25.08. 13.30 Uhr Montagsrunde  
14.00 Uhr Rommé
- 27.08. 14.00 Uhr Skat
- 30.08. 14.00 Uhr „Musik im Park“  
(Mecklenburger  
Blasorchester)

Jeden Montag, Mittwoch, Donnerstag  
von 10.00 bis 14.00 Uhr Ferienbasteln

Chor, Tanzgruppe und Tanzgymnastik:  
SOMMERPAUSE Der Vorstand



Ferienbasteln im Park gehört für einige Familien schon fest in den Urlaubsplan, so besuchte uns Donnerstag eine österreichische Familie mit Zwillingmädchen schon das dritte Jahr. Das Angebot soll insbesondere, genauso wie die Fahrradwerkstatt, immer dienstags, auch unseren Inselkindern gefallen.

## Unser Ausflug ins Blaue

Pünktlich am Donnerstag, dem 17. Juli, startete der Reisebus von Poel und nahm noch ein paar Wismarer am ZOB mit auf die Reise Richtung Inselstadt Malchow. Auf der Autobahn kamen wir flott voran und das Mittagessen in einem wunderschönen Restaurant direkt am See schmeckte vorzüglich. Danach konnte die Inselstadt Malchow etwas erkundet werden, u. a. der Knotenpunkt von Wasser- und Landweg und die Malchower Drehbrücke in Aktion. Ab 14.00 Uhr ging es dann per Schiff Richtung Plau am See weiter. Rechts und links am Ufer die Natur mit vielen Vogelarten, Stille, Sonne, man konnte die Seele baumeln lassen. In Plau ging es bald Richtung Heimat. Solche Ausflüge durch mecklenburgische Landschaft, Wasser, Sonnenschein, möchte man einfach mehr.

## Der 5. Poeler Abendlauf – Das erste kleine Jubiläum

Am 9. August 2014 treffen sich bereits zum 5. Mal alle Lauffreunde auf der Insel Poel, um in den Abendstunden Wettkampfpunkte zu sammeln. Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel und der Poeler SV 1923 e.V. veranstalten dieses Event seit einigen Jahren und genießen jedes Jahr den Zuspruch der Teilnehmer.

René Lange, der neue Vorsitzende des Poeler Sportvereins, gibt sein Debüt. Wieder wird unser Hauptsponsor, die Egger Holzwerkstoffe Wismar, mit einer großen Mannschaft am Start sein. Auch dieses Jahr werden die gelaufenen Kilometer der Mannschaft mit 5 Euro honoriert, die dann einem gemeinnützigen Zweck gespendet werden.

Bereits um 17.20 Uhr wird der Bambinilauf gestartet. Auf der 400-Meter-Strecke sollen die Jüngsten an das Laufen herangeführt werden. Also, keine Scheu, wer da mitlaufen will!

20 Minuten später erfolgt das Startkommando für den Schnupperlauf über 1,5 km. Dieser führt auf einer Rundstrecke mitten durch den Ort Kirchdorf und endet auf dem Sportplatz.

Pünktlich um 18.00 Uhr erfolgt der Start des Hauptlaufs unter dem Startbanner der Volks- und Raiffeisenbank, die den Abendlauf unterstützt. Der Start erfolgt in der Strandstraße. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewähren, bitten wir um das Verständnis der Anwohner und Gäste, dass alle Zufahrtsstraßen von und zum Schwarzen Busch abgesperrt werden. Erfreulich wäre es, wenn viele Poeler die Straßen säumen würden. Das erhöht die Attraktivität dieses Laufes.

Genau wie im vergangenen Jahr werden sich die Teilnehmer der 5-km-Strecke gemeinsam mit denen der 10-km-Strecke in Richtung Schwarzer Busch in Bewegung setzen. Die Läufer trennen sich allerdings an der Wendeschleife am



Schwarzen Busch. Wer über 5 km läuft, begibt sich in die linke Uferpromenade und läuft um die gesamte Bungalowsiedlung zurück zum Sportplatz. Die 10-km-Läufer biegen nach rechts ab und durchqueren den Waldstreifen parallel zur Ostseeküste. Während die anderen Läufer der Sonne ausgesetzt sind, genießen die Läufer auf dieser Strecke den Schatten der Bäume. In Gollwitz können sich die Sportler mit Getränken stärken, bevor es auf der Schäferdrift quer durch die Poeler Auen zurück nach Kirchdorf geht. Im Ziel erhält jeder Sportler eine Urkunde. Alle Sieger werden mit Pokalen geehrt. Die drei Erstplatzierten erhalten Ehrenpreise, u. a. gespendet von ansässigen Unternehmen. Die Gemeinde steuert für den Drittplatzierten eine Flagge unserer schönen Insel bei. Auch die Firma HAPPYTEXX unterstützt die Veranstaltung und prämiiert 10 Sportler mit extra angefertigten Handtüchern. Die Gesamtsieger des Hauptlaufes gewinnen jeweils ein Candle-Light-Dinner im bekannten Wismarer Fischrestaurant „Zägenkrog“.

Für unsere kleinen Gäste hat der Poeler Sportverein wieder eine Hüpfburg organisiert. Und

ein Kuchenbasar wird die Veranstaltung abrunden

Die DAK und die Ostseeklinik Poel, die den Poeler Abendlauf seit seiner Geburtsstunde unterstützen, werden vor Ort über Gesundheitsthemen informieren.

Das Meldebüro öffnet wieder um 15.00 Uhr. Nachmeldungen sind bis 16.30 Uhr möglich. Umkleidemöglichkeiten sind im Sportlerheim und für die Damen in der Sporthalle vorhanden. Außerdem stellt die Schule Toiletten und Umkleideräume zur Verfügung. Die Anmeldung erfolgt in zwei Zelten, direkt auf dem Sportplatz. Mittlerweile haben die Poeler Läufer einige Erfolge eingefahren, sodass wir mit einem stärkeren Teilnehmerfeld rechnen. Dieses Mal streben wir die 500 Teilnehmeranzahl an. Darum rufen wir alle lauffreudigen Poeler auf, an diesem Lauf teilzunehmen.

Außerdem wäre das ein gutes Training für den Staffellauf, der am 03.10.2014 um 10.00 Uhr erneut starten werden (siehe Artikel).

Informationen und Online-Anmeldung unter: [www.tollense-timing.de](http://www.tollense-timing.de)

Wilfried Beyer

## Neues aus dem Schulgarten



Am vorletzten Schultag bei Super-Sommerwetter war für die Schüler der 4. und 5. Klasse das Baden am Schwarzen Busch angesagt. Auf dem Rückweg war ein kurzer Zwischenstopp im Schulgarten geplant. Leicht erschöpft stellten die Schüler der 4. Klasse ihre Taschen ab, pausierten auf der Rundbank unter dem Apfelbaum oder inspizierten ihre Beete. Und schon trafen die 5. Klassen ein und die Sonderstunde zum Thema Artenvielfalt mit Spendenübergabe u. a. konnte beginnen. Die Schüler waren aufmerksam und hörten mit besonders spitzen Ohren zu, als über die Genbank in Malchow berichtet wurde. Dort wurden für den „Tag der offenen Tür“ in zweimonatiger Vorbereitung durch fleißige Hände ehemaliger Mitarbeiter

und ehrenamtliche Helfer zahlreiche Jungpflanzen von Gemüse, Kräutern, Blumen angezogen und auf dem Pflanzenmarkt angeboten. Viele Insulaner, Festländer und Touristen holten sich aus dem vielfältigen Angebot für eine Spende für das Schulgarten-Projekt die begehrten Pflanzen ab. Nun wurde das Spendengeld in Höhe von 250 Euro an die Projektleiterin Frau Dr. H. Neubauer übergeben. Ein handbetriebener Rasenmäher, eine Heckenschere und diverse Kleingeräte sollen angeschafft werden und stehen nach den Ferien zur Nutzung bereit. Eine andere Möglichkeit, die Pflanzenwelt und deren Nutzung kennenzulernen ist die Landwirtschaft. Dafür möchten wir mit der Zeitschrift „agrarKIDS“ Interesse wecken. Nach dem Slogan „Landwirtschaft entdecken und verstehen“ werden aktuelle, komplizierte Themen in verständlicher Schülersprache altersgerecht vermittelt. Frau Soldat als Biologielehrerin hat sich bereiterklärt, das monatlich erscheinende Heft für interessierte Schüler zu erwerben. Ein Jahresabo wird von dem Spendengeld finanziert und bestellt. Viel Spaß den künftigen Junglandwirten! Wer schon einmal genauer über den Zaun des Schulgartens geschaut



hat, konnte einen guten Bestand Ackerschachtelhalm, ein Unkraut, das mittels kalkhaltigen Düngers eingedämmt werden kann, entdecken. Für ein symbolisches Bund Radieschen von der Ernte 2015 sponserte die NPZ diesen Dünger. Die Schulgärtner bedanken sich und sind auf die Düngerwirkung gespannt. Abschließend wurden Physalis-Pflanzen übergeben, die zu Beginn des neuen Schuljahres Früchte tragen. Da es sich um tropische Pflanzen handelt, die keinen Frost vertragen, sollten sie in der kalten Jahreszeit einen frostsicheren Platz außerhalb des Schulgartens finden. Dann ist im kommenden Jahr eine weitere Ernte möglich. Allen Schülern schöne Ferien, künftig gutes Gedeihen und viel Freude im Schulgarten!

Veronika Miede



## Klaubauterfrau-Keramik, Holzschnitzarbeiten und Kreativkurse am Schwarzen Busch

Ab sofort gibt es im weißen Gebäude am Schwarzen Buscher Reethmoor nicht nur jede Menge Keramik- und Holzschnitzarbeiten der Töpferei von Christiane Gregorowius aus Dambeck, sondern ebenfalls Klaubauterfrau-Keramik von Anne Karpa sowie Holzschnitzarbeiten und Puppen von Janna Skroblin. Und man kann all die schönen Dinge, die das Zuhause schöner machen, nicht nur käuflich erwerben, sondern seine eigenen Begabungen ausprobieren.

So finden täglich in der Zeit von 10.00 bis 18.00 Uhr Holzschnitz- und Malkurse statt, sodass man sich unter Anleitung der versierten Keramikerinnen sein individuelles Souvenir von der Insel Poel selbst herstellen kann.

Neben den Töpfer- und Holzangeboten wird dieses Gebäude auch weiterhin als öffentliche Toilette zur Verfügung stehen.



*Bürgermeisterin Gabriele Richter (li.) gratuliert Christiane Gregorowius, Janna Skroblin sowie Anne Karpa zur Eröffnung und wünscht Ihnen viel Erfolg und Freude bei der Verwirklichung ihrer Geschäftsidee.*

## ALTE POELER FAMILIEN VORGESTELLT

### Familie: Evers



Nach einer alten Sage strandete einst ein holländisches Schiff in der Warnowmündung. Am Bord dieses Schiffes sollen drei Brüder namens Evers gewesen sein. Jener Sage nach gründete einer der Brüder Warnemünde, nach dem zweiten wurde Evershagen benannt und der dritte schließlich soll sich auf Poel niedergelassen und dort das heute noch auf der Insel vorkommende Geschlecht Evers begründet haben. So schön diese Geschichte auch klingt – es bleibt eine Sage und niemand weiß, wie viel Wahrheit in dieser steckt. Fakt ist jedoch, dass die Evers zu den uralten Poeler Familien gehören, die schon lange vor dem 30-jährigen Krieg auf Poel ansässig waren. Die Evers gehörten in den vergangenen Jahrhunderten zu den großen Poeler Familien und brachten es in einigen Familienzweigen zu großem Einfluss und Wohlstand. Vielfach bestanden verwandtschaftliche Beziehungen zu den anderen großen Poeler Familien wie den Lembkes, Beyers, Steinhagens, Wegeners,

Vieths und anderen. Die verschiedenen Evers-Familien saßen als Hausmänner, später Erbpächter bzw. Eigentümer auf Wangern, Brandhusen, Vorwerk, Malchow und Fährdorf. Im 19. Jahrhundert dehnten einige Hofbesitzer aus der Familie ihren Besitz auch auf dem Festland aus, indem sie dort Güter pachteten.

Interessant ist auch der Brandhusener Zweig der Familie Evers, der dort seit mindestens 1565, wohl aber schon viel länger ansässig war. Über Jahrhunderte stellte dieser Familienzweig die Oberschulzen des Lübschen Teils der Insel. In der Poeler Inselkirche hängt noch heute ein aus Messing gefertigter Kronleuchter, den der Oberschulze Peter Evers im Jahr 1656 der Kirchengemeinde stiftete. Die Aufschrift lautet: „Gott zu Ehren und der Kirche zu Pöhl zur Zierde hat Peter Evers v. Branhusen diese Crone verehret. Anno 1656“. Weitere Aufschriften belegen, dass die Familie den Kronleuchter in den späteren Jahrhunderten renovieren ließ. Auch sorgte die Familie stets für die Leuchterkerzen. Inzwischen ist der Brandhusener Zweig auf Poel längst erloschen.

Die heute noch auf Poel lebenden Evers lassen sich alle auf den in Wangern ansässig gewesenen Hausmann Hinrich Evers zurückführen, der dort nachweislich seit mindestens 1739 lebte. Ob die verschiedenen Poeler Evers-Stämme auf einen gemeinsamen Vorfahren zurückzuführen sind, ließ sich aufgrund der dürftigen Quellenlage allerdings nicht weiter rekonstruieren. Das Foto zeigt den Malchower Hausmann Peter Evers, der von 1791 bis 1862 lebte. Er war ein Nachkomme des Brandhusener Oberschulzen Peter Evers, der 1656 der Poeler Kirche „zur Zierde“ den heute noch dort hängenden Kronleuchter stiftete.

Ein Nachkomme des abgebildeten Peter Evers ist Dr. Peter-Nils Evers aus Bonn, der vor einigen Jahren der Poeler Kirche u. a. die neue Stundenglocke stiftete. *Dirk Schäfer*

## Mietangebote

**2-Raum-Wohnung – Strandstraße 2 in 23999 Oertzenhof – 2. Obergeschoss li.**

Küche, Bad, Keller  
Angebot zuzüglich Kautions

<b>Wohnfläche:</b>	<b>ca. 45,5 m<sup>2</sup></b>
Nettokaltmiete:	230,00 EUR
Nebenkosten:	50,00 EUR
Heizkosten:	59,00 EUR
<b>Gesamtmierte:</b>	<b>339,00 EUR</b>

**1-Raum-Wohnung – Straße der Jugend 7 in 23999 Oertzenhof – 1. Obergeschoss mi.**

Küche, Bad, Balkon, Keller  
Angebot zuzüglich Kautions

<b>Wohnfläche:</b>	<b>ca. 25,3 m<sup>2</sup></b>
Nettokaltmiete:	130,00 EUR
Nebenkosten:	28,00 EUR
Heizkosten:	33,00 EUR
<b>Gesamtmierte:</b>	<b>191,00 EUR</b>

**3-Raum-Wohnung – Straße der Jugend 7 in 23999 Oertzenhof – 4. Obergeschoss re.**

Küche, Bad, Balkon, Keller  
Angebot zuzüglich Kautions

<b>Wohnfläche:</b>	<b>ca. 66,8 m<sup>2</sup></b>
Nettokaltmiete:	334,00 EUR
Nebenkosten:	73,00 EUR
Heizkosten:	87,00 EUR
<b>Gesamtmierte:</b>	<b>494,00 EUR</b>

**3-Raum-Wohnung – Straße der Jugend 10 in 23999 Kirchdorf – 3. Obergeschoss li.**

Küche, Bad, Balkon, Keller  
Angebot zuzüglich Kautions

<b>Wohnfläche:</b>	<b>ca. 59,5 m<sup>2</sup></b>
Nettokaltmiete:	298,00 EUR
Nebenkosten:	65,00 EUR
Heizkosten:	77,00 EUR
<b>Gesamtmierte:</b>	<b>440,00 EUR</b>

**3-Raum-Wohnung – Straße der Jugend 11 in 23999 Kirchdorf – 2. Obergeschoss re.**

Küche, Bad, Balkon, Keller  
Angebot zuzüglich Kautions

<b>Wohnfläche:</b>	<b>ca. 66,8 m<sup>2</sup></b>
Nettokaltmiete:	334,00 EUR
Nebenkosten:	73,00 EUR
Heizkosten:	87,00 EUR
<b>Gesamtmierte:</b>	<b>494,00 EUR</b>

**3-Raum-Wohnung – Neue Straße 8 in 23999 Kirchdorf – 4. Obergeschoss re.**

Küche, Bad, Balkon, Keller  
Angebot zuzüglich Kautions

<b>Wohnfläche:</b>	<b>ca. 66,8 m<sup>2</sup></b>
Nettokaltmiete:	334,00 EUR
Nebenkosten:	73,00 EUR
Heizkosten:	87,00 EUR
<b>Gesamtmierte:</b>	<b>494,00 EUR</b>

**Interessierte wenden sich bitte an:**

Wohnungsgesellschaft Gägelow GmbH

Hauptstraße 4 b, 23968 Proseken,

Tel.: 038428 60236, Fax.: 038428 60538

Wohnungsgesellschaft-Gaegelow@t-online.de

**Sprechstunde der Bürgermeisterin jeden Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr in den Räumen der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13**

### Gemeindevertreter-vorstehergespräch

findet jeden Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr mit Bodo Köpnick, statt.

### Schiedsstelle



Jeden zweiten Donnerstag im Monat, der nächste Termin ist am 14. August 2014 von 16.00 bis 17.00 Uhr, führt unser Schiedsrichter Fritz

Hildebrandt in der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13 in Kirchdorf, seine Sprechstunde durch, **Telefon: 038425 20751**.

### Öffnungszeiten Kurverwaltung Insel Poel

Montag – Freitag

9.00 – 17.30 Uhr

Samstag

10.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 16.00 Uhr

Sonntag

10.00 – 12.00 Uhr

Wismarsche Straße 2, 23999 Kirchdorf, Tel.: 038425 20347, Fax: 038425 4043



### Öffnungszeiten Inselbibliothek



Mo. und Di. 09.30 – 15.30 Uhr

Do. 09.30 – 17.00 Uhr

Fr. 09.30 – 15.00 Uhr

Inselbibliothek, Wismarsche Straße (hinter der Feuerwehr), 23999 Kirchdorf; Tel.: 038425 20287

E-Mail: [bibo@insel-poel.de](mailto:bibo@insel-poel.de)



### Öffnungszeiten Inselmuseum



Dienstag bis Sonntag

von 10.00 bis 16.00 Uhr

Inselmuseum, Möwenweg 4, 23999 Kirchdorf; Tel. 038425 20732

### Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Insel Poel



Dienstag, 08.00 – 12.00, 13.00 – 16.00 Uhr

Do., 08.00 – 12.00, 15.00 – 18.00 Uhr

Freitag, 08.00 – 12.00 Uhr

Gemeindeverwaltung Insel Poel,

Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Kirchdorf; Tel. 038425 42810

[www.ostseebad-insel-poel.de](http://www.ostseebad-insel-poel.de)

**Der Veranstaltungskalender der Gemeinde Ostseebad Insel Poel kann unter [www.insel-poel.de](http://www.insel-poel.de) abgerufen werden.**

## Projekteinsatz von Schülern der 10. Klasse der Kirchdorfer Schule



von links Denny Ax, Julian Strojny, Jan Burmeister

Wir freuten uns über die Nachricht, von der Direktorin der Schule in Kirchdorf, Frau Reetz, dass drei Schüler zur Projektwoche zu uns ins Museum kommen sollten, um praktische Erfahrungen fürs Berufsleben zu erwerben. Wir überlegten auch nicht lange und gaben ihnen die Aufgabe, sich um die Miniaturschlossanlage auf dem Museumshof zu kümmern. Es gab viel zu tun, Dachschindeln waren lose bzw. abgerissen, Fenster eingedrückt, die Rahmen defekt, es musste die Mauer gestrichen werden und viele

Kleinigkeiten mehr. Hoch motiviert und mit viel Spaß an der praktischen Arbeit, machten sich die jungen Männer an die Arbeit.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Die Verschönerungsarbeiten sind eine Bereicherung für die vielen Besucher sowie Einheimischen. Es wäre schon wünschenswert, wenn die Anlage regelmäßig gewartet wird, damit sie noch lange der Insel erhalten bleibt. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den fleißigen Helfern.

Anke Uhlemann, Petra Giertz

## Gastgeberverzeichnis 2015 in Vorbereitung

Die Saison 2014 ist gerade so richtig in Schwung, da arbeiten die Mitarbeiter der Poeler Kurverwaltung schon auf Hochtouren an dem immer noch wichtigsten Marketinginstrument, dem Gastgeberverzeichnis, für die Saison 2015. Grundstein für eine erfolgreiche Werbung und eine noch bessere Auslastung ist insbesondere die professionelle Präsentation unserer Insel und des Leistungsangebotes.

Nur durch die vielseitigen Einträge wird unser Gastgeberverzeichnis zur umfassenden und zuverlässigen Planungsgrundlage für unsere Gäste. Alle Anbieter von Feriendomizilen, die ihre Angebote in dem aktuellen Prospekt präsentieren, haben bereits in den vergangenen Tagen

die Unterlagen, die für eine Aufnahme in das neue Verzeichnis erforderlich sind, erhalten. Alljährlich etablieren sich jedoch neue Anbieter von Feriendomizilen und Freizeitangeboten auf Poel. Diese und die Gastgeber, die ihre Ferienunterkunft noch nicht in der Broschüre mit einer Gesamtauflage von 27.500 Exemplaren und einem geplanten Umfang von 66 Seiten vorgestellt haben, wenden sich bitte in den nächsten Tagen an die Poeler Kurverwaltung. Unser Team berät Sie gerne, auch wenn Sie noch keine konkreten Vorstellungen über Art und Umfang Ihrer Präsentation im Gastgeberverzeichnis haben.

Janine Kuhnert

Kurverwaltung Insel Poel

**Die Kreisvolkshochschule informiert Sie gerne über mögliche Veranstaltungen:**

Carmen Becker  
Telefon: 038425 21356 oder 03881 719751



# Ein Derbysieger und der aktuelle Zweite beim Reiten in Blowatz



Titelverteidiger im Großen Preis von Blowatz ist der Derbyzweite dieses Jahres André Plath aus Timmendorf Insel Poel mit Cosmic Blue.

Foto: Jutta Wego

Das traditionsreiche Reit- und Fahrturnier in Blowatz erlebte vom 18. bis 20. Juli seine 39. Auflage. „Im nächsten Jahr ist Jubiläum, dann wird richtig gefeiert, aber zunächst konzentrieren wir uns auf dieses Turnier und freuen uns, dass wir mit Thomas Kleis aus Gadebusch, den Derbysieger des Jahres 2009 und Sieger des KMG-Cups von Sommerstorf in diesem Jahr, sowie mit André Plath, den aktuellen Derby-Reservesieger dieses Jahres, in Blowatz begrüßen konnten“, so Turnierleiter Ingo Meißner. Die beiden verbindet eine Freundschaft. Dritter

im Bunde als Leistungsgarant ist Philipp Makowei, der Schwager von Thomas Kleis, der derzeit in Timmendorf auf Poel reitsportlich aktiv ist. Das Dreigestirn war es, das 2013 in Braunschweig den Deutschen Hallen-Mannschaftsmeistertitel nach Mecklenburg-Vorpommern geholt hat.

Starke Reiter also, die in Blowatz erwartet wurden, zu denen auch Daniel Heuer von German Horse Pellets aus Wismar, Jörg Möller aus Garlitz, Richard Robinson aus Steffenshagen, dem Argentinier Ezequiel Ferro Menendez aus

Garlitz, Rene Rückert aus Güstrow gehörten. Thomas Kleis und Rene Rückert haben erst vor kurzem die Großen Preise von Dersekow und Güstrow gewonnen. Die Ausschreibung ist mit 40 Prüfungen in Dressur, Springen und Fahren eine der vielseitigsten im Land und die Turnieranlage in Blowatz eine der schönsten. Es gab drei Prüfungen der schweren Klasse, zwei auf dem Springplatz und eine am Sonntag im Dressurviereck. Der Große Preis von Blowatz und der Preis der Gerüstbau Lenschow GmbH, beides S-Springen, waren die sportlichen Höhepunkte auf dem Springplatz. Dort trugen am Sonntag auch die Viererzüge ihr Kombiniertes Hindernisfahren der Klasse M mit Geländehindernissen aus. Am Schluss der dreitägigen Veranstaltung gab es ein Stafetten-Hindernisfahren mit Geländehindernissen.

Dabei bildeten je ein Ein-, Zwei- und Vierspänner eine Stafette. Das war besonders interessant und rasant.

Die Übrigen der insgesamt acht Fahrprüfungen, von denen die für Ein- und Zweispänner am Samstag ausgetragen wurden, fanden auf dem separaten und sehr ruhig gelegenen Fahrplatz statt. Reiter und Fahrer trennten dabei nur eine Hecke, sodass Besucher ganz schnell hin- und herwechseln konnten. Los ging es am Freitag mit Prüfungen für junge Pferde.

Darunter war auch eine Qualifikation zum Bundeschampionat des Deutschen Springpferdes. Ebenfalls stiegen die Reiter der Region zu zwei A-Springen ins Wettkampfgeschehen ein.

Am Samstagmorgen gab es dazu auf dem Springplatz das Stilspringen für Junioren und die Dressurreiter absolvierten einen Wettbewerb für Einsteiger an.

## Weil es so schön war...oder „Die Insel Poel laufend verbinden“ 2014

Im letzten Jahr fand anlässlich der 90-Jahr-Feier des Poeler Sportvereins erstmalig ein Staffellauf unter dem Motto „Die Insel Poel laufend verbinden“ statt. Viele nahmen begeistert teil, ganze Dörfer liefen gemeinsam und unterstrichen damit das Motto der Jubiläen im letzten Jahr: „Das Beste am Norden ist unsere Verbundenheit.“ Daraus eine Tradition zu machen und diese mindestens bis zur 100-Jahr-Feier fortzuführen, ist ein Ziel, das sich der Poeler SV gesetzt hat. Welcher Termin passt da besser als der Tag der Deutschen Einheit? Wer am 3. Oktober mitmachen und Strecken zwischen 1 km und 3,7 km laufen möchte, meldet sich unter [wilfriedbeyer@poelersv.de](mailto:wilfriedbeyer@poelersv.de) oder [katja-suchau@poelersv.de](mailto:katja-suchau@poelersv.de). Auch mehrere Strecken oder die Anmeldung von Gruppen, Mannschaften und Schulklassen sind natürlich möglich und gewünscht. Der Zieleinlauf erfolgt wieder gemeinsam mit allen Teilnehmern von der Gaststätte „Zur Insel“ bis auf den Sportplatz. Im Anschluss ist ein gemütliches Beisammensein auf dem Sportplatz geplant. Katja Suchau



## Open-Air-Kino

Im Sommer spielen sich viele der alltäglichen Aktivitäten draußen an der frischen Luft ab. Die Kurverwaltung Insel Poel führt wieder das traditionelle und gern besuchte Open-Air-Kino durch. Am Samstag, dem 16. August, gegen 21.00 Uhr, jedoch erst nach Einbruch der Dunkelheit, öffnet sich der Vorhang auf dem Schlosswall in Kirchdorf auf der Insel Poel. Groß und Klein sind herzlich eingeladen, unter freiem Himmel inmitten der historischen Wallanlagen einen einzigartigen kostenlosen Kinoabend zu genießen! Gezeigt wird der Film „Fack ju Göhte“ – eine Komödie für die ganze Familie. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.



Mitzubringen sind lediglich Sitzgelegenheiten. Der Eintritt ist wie in jedem Jahr frei!

Zum Inhalt:

Zeki Müller ist der neue Aushilfslehrer an der Goethe-Gesamtschule – und so einen hat die überkorrekte Referendarin Lisi Schnabelstedt noch nie gesehen: Er sieht gut aus, pflegt ungewohnte Lehrmethoden und bekommt sogar die Horrorklasse 10b in den Griff. Was sie (noch) nicht weiß: „Herr Müller“ kommt frisch aus dem Knast und will nur an seine Beute, die er unter dem Turnhallenneubau vergraben hat. Bald befindet sie sich in einem Dilemma – soll sie das kriminelle Geheimnis des Neo-Kollegen lüften oder ihn, nicht ganz uneigennützig, zum besseren Menschen machen? *M. Tribess*

## Erfolgreiche Gründungsversammlung des „Poeler Katzenhilfevereins e. V.“

Was lange währt, wird endlich gut! Nach langen Bemühungen und Vorbereitungen fand am 2. Juli eine Versammlung statt, die zur Gründung des Poeler Katzenhilfevereins e.V. einberufen war. Es hatten sich vierzehn interessierte Personen eingefunden, die im Laufe des Abends dann nicht nur den Verein auf solide Füße stellen konnten, sondern die auch durch ihre kritischen Fragen und Anregungen dafür sorgten, dass bisher nicht beachtete Probleme stärker berücksichtigt werden sollen.

Hierzu zählt insbesondere, wie vermieden werden kann, dass Freigängerkatzen versehentlich für Streuner gehalten werden, wie die Öffent-

lichkeitsarbeit auf breitere Füße gestellt werden kann und wie versicherungstechnische Probleme zu behandeln sind.

Im Laufe des Abends wurde Frau Ladwig von den Versammelten als Vorsitzende gewählt, Frau Rinckens wurde als 1. Stellvertreter bestätigt. Es wurden alle Positionen, die für eine erfolgreiche Vereinsgründung notwendig sind, besetzt, sodass am 21. Juli der Verein schon notariell eingetragen werden kann.

Vorrangiges erklärtes Ziel des Vereins ist es, die frei lebende Katzenpopulation durch Kastration einzudämmen und auch durch Vermittlung von herrenlosen Katzen das Problem zu vermindern.

So erfolgreich bisher schon das Einfangen war, so hat es leider trotzdem Katzennachwuchs gegeben.

Wer Interesse hat, demnächst einem kleinen Katzenkind ein Zuhause zu schenken, der darf sich gerne bei der Vereinsvorsitzenden melden unter 0174/4433471! Die Tiere sind entwurmt und die Kosten für die Kastration, die später erfolgen soll, werden vom Verein getragen.

Ein neues Treffen, zu dem jeder Interessierte herzlich eingeladen ist, findet am 10. September um 18.30 Uhr im Sportlerheim statt.

## Midnight SMILE



Die Poeler Band „Midnight Smile“ ist mittlerweile nicht nur auf der Insel ein Geheimtipp. Aber diesmal spielt Frontfrau Sandra Mirow mit ihren Jungs praktisch „zu Hause“, im Gasthaus „Zur Insel“ in Kirchdorf. Tagsüber arbeitet die gelernte Köchin im Familienbetrieb, abends verzaubert sie das Publikum mit ihrer gefühlvollen Stimme. Dann lässt sie keinen Zweifel daran, dass die Musik ihre große Leidenschaft ist. Mit akustischen Gitarren und viel Humor präsentiert das Trio bekannte und weniger bekannte Songs in ihrer eigenen Version. Das ist Musik, die Spaß macht. Am 03.08. ab 18.00 Uhr sind sie live im Biergarten des Lokals zu erleben. Unterstützt werden sie dabei von Hartmut ... und Andreas ... von den „Hocker Rockern“, die auch keine Unbekannten auf der Insel sind. Schon oft haben sie den Poelern und ihren Gästen bewiesen, was gute, handgemachte Musik ist. Und auch sonst ist viel los in „der Insel“. Jeden Mittwoch und Sonntag findet der mittlerweile legendäre Räucherabend statt. Auch dann ist neben guter Gastronomie Livemusik zu erleben und immer einen Besuch wert. Und sollte es mal regnen, behält man die Sonne im Herzen und trifft sich im großen Saal wieder.

## Grundschule wurde von Schauspielern verzaubert

Am 19.06.2014 verzauberte der Schauspieler, Synchronsprecher und Kinderbuchautor Dirk Petrick unsere Grundschule, die Lehrer und mich im Inselmuseum. Grüne, spitze Schuhe, eine kurze grüne Hose, ein Hut und natürlich große, spitze Ohren.

In dieser Verkleidung eines Waldelfen liest Dirk Petrick selbst geschriebene Geschichten aus dem Märchenwald.

Die 1. und 2. Klasse begann um 9.30 Uhr mit dem fantastischen Buch „Der Käse-August und das Waldmannli“.

Ein Märchen über einen Jungen, der lernt, dass man beim Teilen nur gewinnen kann. Es wurde vorgelesen, erzählt, gezeigt, gespielt, geredet, gelacht ...

Die Schüler wurden einbezogen und konnten dem Autor nach der Lesung Löcher in den Bauch fragen. Der Märchenerzähler erntete zum Abschluss viel Beifall, da er mit seinem schauspielerischen Talent und seiner Stimmenvielfalt begeisterte.

Um 11 Uhr war es dann für die 3. und 4. Klasse so weit. Ein Teil der Schüler kannten den Waldelf schon aus einer früheren Lesung. Die anderen Schüler kannten die Bücher „Max und das Geheimnis des Wurzelmagiers“ und „Max

und die Festung des Schwarzen Fürsten“ schon aus dem Unterricht. Die Geschichte zeigt, wie wichtig Fantasie ist und dass man mit Selbstlosigkeit und Güte und nicht mit Bosheit und Härte ans Ziel kommt.

Die Schüler machten begeistert mit und waren erstaunt, wie Dirk Petrick die Geschichte spielerisch umsetzte. Die eigene Fantasie war z. B. beim Malen von Monstern, wofür schnell Freiwillige gefunden wurden, gefragt.

Es waren zwei wunderbar gelungene Veranstaltungen, aus denen nicht nur die Schüler allerhand mitnehmen konnten. Zum Abschluss schenkte Dirk Petrick der Inselbibliothek noch zwei seiner Bücher, die noch am selben Tag von den Schülern entliehen wurden.

Im Anschluss erzählte mir der Autor, wie wohl er sich auf der Insel fühle und wie herzlich die Schüler seine Lesungen wahrnehmen. Wenn er seinen 3. Band fertiggestellt hat, möchte er uns wieder besuchen. Wir freuen uns jetzt schon darauf.

Ich möchte mich noch einmal bei der Schule, den Lehrern der Grundschule und den beiden Damen des Inselmuseums für die tolle Zusammenarbeit bedanken.

*Anne Möller-Stoll*



# Sonnenwende wurde am letzten Juni-Wochenende ausgiebig gefeiert



Moderator Heiko Settgest



Drachenbootfahren



Die Mädels im Fußballfieber



Teilnehmer vom Faschingsclub

Am 21. und 22. Juni ließ die Insel es mal wieder ordentlich krachen. Ein kunterbuntes Bühnen- und Rahmenprogramm wurde in Kirchdorf am Hafen und im Festzelt geboten.

Am Samstag gingen sechs Teams an den Start, um als Gewinner aus der Wassersportolympiade hervorzugehen. Und diesmal haben es, dank harter Arbeit, die Seenotretter mit nur einem Punkt Vorsprung zu den Fußballern vom Poeler SV geschafft. Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle und vielen Dank für die rege Teilnahme und den enormen Ehrgeiz! Die flinksten Finger bewies Inge Slomka beim Krabbenpulwettbewerb (siehe Bild unten) und freute sich ebenfalls über eine Urkunde.

Der darauffolgende Tag war geprägt mit maritimem Liedgut. 5 Chöre aus 3 Bundesländern begeisterten das Publikum im sehr gut besuchten Festzelt. Herr Rappen als stellvertretender Landrat eröffnete das Fest und Frau Heller sowie Herr Ramisch überreichten den Chören als kleine Anerkennung eine Flasche Sekt und einen Blumenstrauß. Wir danken für die Unterstützung!

Wir danken allen Mitwirkenden, Helfern und natürlich unseren fleißigen Bäckern, die uns immer wieder unterstützen!!!

*Poeler Insellied e.V. und Kurverwaltung Insel Poel*



Krabbenpulwettbewerb



Sabine Paetow, links, belegte den 3. Platz



Musikschule Carl Orff mit den Danzlüd



Neptuntaufe



„Hocker Rocker“



Siegerehrung DGzRS



Seenotretter



Shantychor



## Die Poeler Kirchgemeinde gibt bekannt und lädt ein

Gottesdienste und Veranstaltungen:

KALENDER DER EV.-LUTH.  
KIRCHGEMEINDE POEL

Aufgrund der Vakanzzeit stehen noch nicht alle Veranstaltungstermine fest.

Sie sind den aktuellen Aushängen zu entnehmen. Nachfragen sind im Büro des Pfarrhauses bei der Vertretungspastorin Frau Diesel oder der Gemeinsekretärin Frau Schiemann möglich.

### Gottesdienste

am Sonntag um 10.00 Uhr in der Inselkirche mit Kindergottesdienst

- 3., 10., 17. und 31. August: Pastorin Diesel
- 24. August: Pastor Harloff

### Veranstaltungen

- Chorprobe montags um 19.30 Uhr im Gemeineraum
- Kirchenführung: donnerstags um 10.00 Uhr
- Einsatz zur Gartenpflege am Pfarrhaus am 5. August um 14.00 Uhr

### Konzerte im August

- Sonntag, 3.8., 19.00 Uhr: Konzert für Harfe und Gesang – Hilary O'Neill singt mit Harfe und Humor irische und gälische Lieder und Legenden, Eintritt: 16 €/14 €
- Freitag, 8.8., 19.30 Uhr: „Klassik überall“ Chorkonzert der Kammerphilharmonie Köln, Begleitung: Andreas Haas (Flöte) und Anton Georg Gölle (Violine)  
Werke von Antonio Vivaldi, J. S. Bach, W. A. Mozart, Friedrich dem Großen und P. I. Tschaikowski, Eintritt: 17 €
- Mittwoch, 13.8., 19.30 Uhr: „Konzert zum Carl Philipp Emanuel Bach Jahr“  
Tabea Höfer (Violine), Horst Krause (Viola da Gamba), Reinhard Glende (Cembalo)
- Mittwoch, 20.8., 19.30 Uhr: „Land of heart's desire“ Konzert für Mezzosopran und keltische Harfe mit Sabine Loredó Silva (Gesang) und Carl Johnson (Harfe), Lieder und Musik aus Wales, Schottland, Irland von M. Kennedy-Fraser, T. O'Carolan u. a., Eintritt: 8 €/5 €
- Mittwoch, 27.8., 19.30 Uhr: „Zauber der Musik“, Konzert für Orgel und Violine mit Claus Beigang-Ziegler (Violine) und Helga Beigang (Orgel) mit Werken von Bach, Händel, Vivaldi u. a.

Änderungen vorbehalten, Karten an der Abendkasse, fehlende Angaben zum Eintritt bitte den Aushängen entnehmen.

### Vertretung

Bis zum 31. August übernimmt Frau Pastorin Ina Diesel die Vertretung im Pfarramt.

### Sprechstunde im Pfarrhaus

montags 10 bis 12 Uhr bei Frau Schiemann  
donnerstags 16 bis 18 Uhr bei Frau Pastorin Diesel und Frau Schiemann  
Die Anmeldung aller Beerdigungen (ob kirchlich oder weltlich) auf den Poeler Friedhöfen erfolgt über das Poeler Pfarramt bei Frau Christa Schiemann.

Ohne Anmeldung ist die Bestattung nicht statthaft!

### Adresse

Evangelisch-lutherisches Pfarramt  
Möwenweg 9  
23999 Kirchdorf/Insel Poel  
Tel.: 038425/20228  
E-Mail: kirchdorf@elkm.de  
Fax: 038425/42459

### Bankverbindungen der Kirchgemeinde Poel

- für Kirchgeld und Spenden:  
Volks- und Raiffeisenbank eG Wismar  
IBAN: DE 02 130 610 780 003 324 303  
BIC: GENODEF 1 HWI
- für Friedhofsgebühren:  
Volks- und Raiffeisenbank eG Wismar  
IBAN: DE 46 130 610 780 103 324 303  
BIC: GENODEF 1 HWI

## Kostbares Leben

Da stand ein Karton vor der Tür vom Pfarrhaus. Ich weiß nicht, wer ihn gebracht hat. Es waren Briefe darin. Ein Brief von einer Mama. Ein Brief von einem Papa. Ein Brief von Oma und Opa.

Und ein Bild, gemalt von einem Kind.

Die Familie hat mit diesen Briefen Abschied genommen.

Abschied von M., einem Baby. Ein kleiner Junge, der ihnen unmittelbar nach der Geburt verstorben ist. Sein Leben war so kurz, dass die Großeltern ihn gar nicht mehr kennenlernen konnten. Die Briefe sind zusammengerollt. Und sie haben Wasserflecken. Ich nehme an, sie sind als Flaschenpost ins Wasser geworfen worden. Dann wurde die Flasche vielleicht von Urlaubern gefunden und geöffnet. Der Inhalt war so berührend und traurig. Wahrscheinlich wollten die Finder pietätvoll damit umgehen. Deshalb legten sie die Briefe in einen Karton und stellten ihn vor das Pfarrhaus.

Die Abschiedsbriefe an den kleinen M. bewegen mich sehr. Ich habe für diesen Jungen und seine Familie gebetet. Ich habe Gott darum gebeten, das Kind in sein himmlisches Reich aufzunehmen und der Familie mit seinem Trost und Segen

beizustehen. Was könnte man denn sonst noch tun, außer zu beten?

*Wenn ich wüsste, dass es das letzte Mal ist,  
dass ich Dich einschlafen sehe,  
würde ich Dich besser zudecken  
und zu Gott beten,  
er möge Deine Seele beschützen.*

*Wenn ich wüsste, dass es das letzte Mal ist,  
dass ich Dich zur Türe rausgehen sehe,  
würde ich Dich umarmen und küssen  
und Dich für einen weiteren Kuss zurückerufen.*

*Wenn ich wüsste, dass es das letzte Mal ist,  
dass ich Deine Stimme höre,  
ich würde jede Geste und jedes Wort  
auf Video festhalten,  
damit ich sie Tag für Tag wiedersehen könnte.*

*Wenn ich wüsste, dass es das letzte Mal ist,  
dass ich einen Moment innehalten kann,  
um zu sagen „Ich liebe Dich“  
anstatt davon auszugehen, dass Du weißt,  
dass ich Dich liebe.  
(nach einem Gedicht im Internet)*

Doch wir können noch etwas tun. Wir können für dieses Kind und seine Familie beten. Und – wir können uns durch diesen frühen Tod einmal daran erinnern lassen, wie kostbar und verletzlich das Leben ist.

Natürlich wissen wir das. Aber dieses Bewusstsein geht uns im Getriebe des Alltages doch oft verloren. Dann gehen wir mit unseren Lieben so um, als wäre es selbstverständlich und für ewig, das sie da sind. Haben Sie sich heute schon darüber gefreut, dass Sie eine Familie haben? Waren Sie heute schon dankbar dafür, dass es in Ihrem Leben, Freunde, gute Bekannte und nette Kollegen oder Nachbarn gibt? Leben ist so kostbar. Leben ist so verletzlich. Und kein Leben ist selbstverständlich und für immer.

Haben Sie Ihren Lieben heute schon gesagt – dass Sie sie lieben?

Bleiben Sie behütet und seien Sie herzlich begrüßt!

Ihre Vertretungs-Pastorin Ina Diesel



## Im Möwenweg ist keine Bushaltestelle mehr!

Seit dem 14. Juli 2014 wird diese Bushaltestelle im Möwenweg in Kirchdorf nicht mehr von den BusBetrieben Wismar angefahren. Bitte nutzen Sie zukünftig die Ein- und Ausstiege in Kirchdorf Wismarsche Straße, Bäckerei und Kirchdorf, Schlosswall.



# „Strandflöhe“ bekamen ihre Lesestart-Sets



Die Inselbibliothek macht bei dem Programm „Lesestart – Drei Meilensteine für das Lesen“ mit und überreichte aus diesem Anlass am 11. Juni 2014 den „Strandflöhen“ der Kita Poeler Kükennest ihre Lesestart-Sets. Die Kinder sangen schöne Lieder und sagten lustige Gedichte auf. Danach lasen wir gemeinsam aus dem Buch Leo Lausemaus. Es war toll, wie viel Fantasie die Kinder in diese Geschichte einbrachten. Nun wurde es langsam unruhig, denn die „Strandflöhe“ wollten unbedingt wissen, was sich in dem mitgebrachten Karton befand. Die Augen leuchteten, als jedes Kind einen gelben Stoffbeutel mit einem spannenden Buch und einigem Zubehör überreicht bekam.

„Lesestart – Drei Meilensteine für das Lesen“ ist ein Programm zur Sprach- und Leseförderung, das sich schon an die Jüngsten richtet. Es wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziert und von der Stiftung Lesen

durchgeführt. Kinder, die mit Büchern und Geschichten aufwachsen, lernen besser lesen und haben mehr Spaß daran. Das ist eine wichtige Voraussetzung für gute Bildungschancen!

Und wie funktioniert das? Innerhalb von acht Jahren werden rund 4,5 Mio. Lesestart-Sets an Kinder aus drei aufeinanderfolgenden Jahrgängen verschenkt.

- Von 2011 bis 2013 erhalten Eltern mit einjährigen Kindern das erste Set in der Kinderarztpraxis im Rahmen der U6-Vorsorge.
- Von 2013 bis 2015 gibt es das nächste Set in Bibliotheken, wenn die Kinder drei Jahre alt sind. Insgesamt können mit den ersten beiden Sets jeweils die Hälfte aller Kinder der drei Jahrgänge erreicht werden.
- Auf das dritte Lesestart-Set können sich ab 2016 sogar alle Schulanfängerinnen und Schulanfänger freuen! *Anne Möller-Stoll*

## Harro Hübner im Café Frieda

„Balladen, Blues und leise Lieder“ präsentiert der Mecklenburger Musiker Harro Hübner nun schon zum dritten Mal im Garten des Cafés Frieda am Freitag, dem 1. August 2014, um 19.00 Uhr.

Aufgrund der großen Nachfrage ist Hübner auch in diesem Sommer mit seinem Soloprogramm in Oertzenhof auf der Insel Poel und erinnert sich an seine „Musikalischen Lehrjahre“ bei den Gruppen „Handarbeit“ und „Keimzeit“, und seine wichtigsten Mentoren Peter Schmidt und Norbert Leisegang und zieht eine „musikalische und lebensnahe Zwischenbilanz“. Er singt, spielt Gitarre und Mundharmonika und interpretiert hier eher unveröffentlichte oder vergessene „Leisegangsche Lieder“ und natürlich auch: „Hübnerschen Blues“, gilt er doch laut



internationaler Fachpresse als: „...einer der wenigen wirklichen Bluessänger Deutschlands...“ Karten zum Preis von 12 Euro sind ab sofort im Café erhältlich, Tel.: 038425 429820.

## UNSER GARTENTIPP

### Monat August

#### Wintersalate pflanzen

Wer noch Wintersalate ausgesät hat bzw. diese kaufen will, muss sich sputen, damit diese erntereif werden. Für Portulak ist der August die letzte Aussaatempfehlung, damit er gelingt. Ab August können alle Spinatsorten ausgesät werden, ohne befürchten zu müssen, dass sie in Saat schießen. Für Herbstzeitlose und Herbstkrokusse ist jetzt die beste Pflanzzeit. Abgetragene Himbeeren sollten dicht über dem Boden abgeschnitten werden und nur einige kräftige Ruten stehen bleiben.

Wenn Iris-Stöcke in der Mitte verkahlen, müssen diese ausgegraben und faustgroß mit einem Laubblatt geteilt und an anderem Ort eingepflanzt werden.

*Ihre Kleingartenfachberatung*

## Adventgemeinde Kirchdorf

### Gottesdienste und Veranstaltungen

#### Gottesdienst jeden Samstag

09.30 Uhr Bibelgespräch  
10.45 Uhr Predigtgottesdienst

#### Pfadfinder

Beginn im September – Infos folgen!  
Weitere Infos unter 038425/20 270  
Kids von 8 bis 15 Jahren sind herzlich willkommen

#### Adresse

Adventgemeinde Kirchdorf  
Kieckelbergstraße 23, 23999 Kirchdorf

#### Kontakt

Pastor Klaus Tiebel, Tel. 03841/ 700 760  
Falk Serbe, Tel. 038425/20 270

## Neues vom SCIP e. V.

### Auszeichnung auf dem Kreissporttag

Gleich vier verdienstvolle Mitglieder unseres Vereins wurden auf dem Kreissporttag im Zeughaus in Wismar am 04.07.2014 für ihre hervorragende Arbeit im Vereinssport ausgezeichnet. Siegfried Grube, der Trainer unserer Kinder und Jugendlichen und langjähriges Mitglied des Vorstandes, Friedrich Kremer, ehemaliger Vorsitzender und sehr arrangiertes Vereinsmitglied, Rainer Schubert, der 2. Vorsitzende des Vereins und Organisator der Jugendarbeit wurden alle drei mit der Ehrennadel des KSB in Silber geehrt.

Burkhardt Haase, der jahrelang im Vorstand für alle Baubelange zuständig war, erhielt die Ehrennadel in Bronze.

Wir sind mächtig stolz und wollen allen Ausgezeichneten gratulieren und möchten die Gelegenheit nutzen, ihnen für die geleistete Arbeit



in unserem Verein und damit auch für die Sportlandschaft der Insel Poel zu danken. Bedanken wollen wir uns auch bei unserem Partnerverein der Atalanta. Diese stellt uns für die nächsten 14

Tage einen Kutter K10 für unsere Kinder- und Jugendarbeit zu Verfügung. Und wie man sieht, sitzen bei uns Alt und Jung gemeinsam in einem Boot. *Der Segelclub Insel Poel e.V.*

## Notdienste und Notrufe für Poeler und Gäste

Arztpraxis Gebser, Poel (038425) 20271  
 Arztpraxis Aepinus-Weyer, Poel (038425) 20263  
 Ärztliche Bereitschaft LK Mo.-Do. ab 19.00 Uhr (0385) 50000  
 Fr. von 16.00 Uhr bis Mo. 7.00 Uhr  
 Elektro Frenkel (038425) 42873  
 Feuerwehr 112  
 Frauennotruf (03841) 283627  
 Heizung/Sanitär Fa. Bruhn (038425) 20201  
 Heizung/Sanitär Köpnick & Trost (038425) 42466  
 Heizung/Sanitär Olaf Broska (038425) 42519  
**Hilfetelefon**  
**Gewalt gegen Frauen 08000 116 016**  
 Insel-Apotheke (038425) 4040  
 Kinder-/Jugend-Notruf (03841) 282079  
 Notaufnahme Klinikum (03841) 330  
 Polizei 110  
 Polizei Insel Poel (038425) 20374  
 Polizei Wismar (03841) 2030  
 Post Kirchdorf (038425) 20295  
 Es können hier keine Bankgeschäfte getätigt werden.  
 Bereitschaftsdienst  
 Wochenende, Nacht- und Notdienst  
 Schlüsselnotdienst (03841) 62575  
 Tierärztlicher Notdienst (03841) 46100  
 Wasserschutzpolizei (03841) 25530  
 Yachtservice, G. Müller (0172) 6426293  
 Zahnarztpraxis Oll, Poel (038425) 20250  
 Zweckverband Wismar 0172 3223381  
 (Bereitschaftsnummer)



**Summerr!**

**Aktionspreis 99€\***

\* UVP des Herstellers. Aktionspreis, solange Vorrat reicht.

**Die STIHL Heckenschere HSE 42:**

- handlich, leise, kraftvoll
- exakter Schnitt und ruhiger, vibrationsarmer Lauf
- ideal für Trimmerarbeiten

Am Wallensteingraben 18 Wir beraten Sie gern!  
 23972 Dorf Mecklenburg  
 Tel.: 03841 790918, Fax: 790942  
 info@lmv-mv.de

Landmaschinenvertrieb Dorf Mecklenburg



**25-jähriges Inseljubiläum**

**Dipl.-Med. I. Gebser**

*Sie haben so viel in den Jahren bewegt, niemals die Arbeit beiseitegelegt. Jahre kamen und Jahre vergingen und immer musste die Arbeit gelingen. Dann plötzlich, man schaut sich jäh um, feiert die Insel ein Jubiläum! Sie haben nur an das Team gedacht und mehr als nur die Arbeit gemacht. Sie werden für dieses Jubiläum geehrt, für ihr ganz persönliches Lebenswerk.*

**Moni, Dani, Madlen, Tine**

## Wir machen Ihre Steuererklärung!

im Rahmen einer Mitgliedschaft, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen

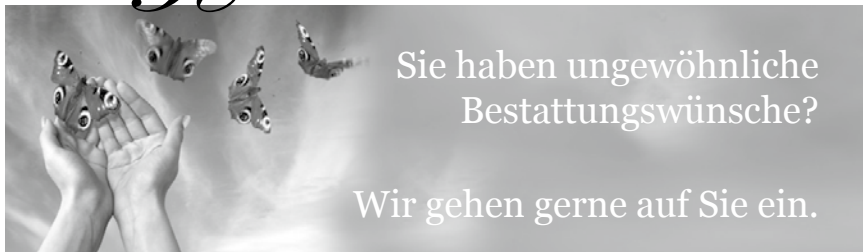
Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfverein)

**Beratungsstellenleiterin Brunhilde Hahn**  
 Kieckelbergstraße 8a | 23999 Kirchdorf-Poel  
 Tel. 038425-20670 | Mobil 0171-3486624  
 brunhilde.hahn@steuerring.de

→ [www.steuerring.de](http://www.steuerring.de)



Bestattungsunternehmen **Dieter Hansen GmbH**



Sie haben ungewöhnliche Bestattungswünsche?

Wir gehen gerne auf Sie ein.

Hauptstraße 13 · 23992 Neukloster · 038422 - 25357 | Lübsche Straße 127 · 23966 Wismar · 03841 - 213477  
[www.bestattungen-hansen-mv.de](http://www.bestattungen-hansen-mv.de)

## Große Enttäuschung

Aufgrund des Artikels in der Ostsee-Zeitung zum Thema „Fischerfest“ am 21. Juni 2014 bin ich sehr betroffen.

Die Aussagen, die dort verfasst wurden, entsprechen nicht der Wahrheit.

Mit einer billigen Ausrede ist die Sache nicht abgetan.

Ich hätte erwartet, dass der Vorstand des Fischervereins sich Gedanken macht und die Angelegenheit richtig stellt. Das ist bisher noch nicht geschehen und darüber bin ich sehr verärgert und enttäuscht.

Hat man das als alter Fischerkollege verdient?

Arno Goessel

## Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Anzeigenannahme:

Tel.: 038425 42810

Fax: 038425 428122

E-Mail: [sekretariat@inselpoel.net](mailto:sekretariat@inselpoel.net),  
[hauptverwaltung@inselpoel.net](mailto:hauptverwaltung@inselpoel.net)



**POELER IMMOBILIEN**

**POELER IMMOBILIEN**

Der Inselmakler am Schwarzen Busch



Immobilienmakler für Wohnimmobilien

mit EU-Zertifizierung


Fachmakler für Ferienimmobilien

Mitglied im Immobilienverband

Deutschland IVD

**DER MAKLER MIT DEN MEISTEN VERKÄUFEN AUF POEL.**

**Kompetenz verdient Vertrauen**


 Poeler Immobilien  
 Sonnenweg 5 f  
 23999 Insel Poel  
 038425-789779 oder 0172-4019275



Anzeigen- und Redaktionsschluss für den September 2014 ist der 21. August 2014.

### Impressum:

**DAS POELER INSELBLATT** –  
 Amtliches Bekanntmachungsblatt  
 der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

**Herausgeber**  
 Gemeinde Ostseebad Insel Poel,  
 Gemeinde-Zentrum 13  
 23999 Kirchdorf

### Redaktion/Anzeigenverwaltung:

Gabriele Richter, Gemeinde-Zentrum 13,  
 Tel.: 038425 42810, Fax: 038425 428122  
 E-Mail: [sekretariat@inselpoel.net](mailto:sekretariat@inselpoel.net), [hauptverwaltung@inselpoel.net](mailto:hauptverwaltung@inselpoel.net)  
 Internet: [www.ostseebad-insel-poel.de](http://www.ostseebad-insel-poel.de)

### Herstellung:

Verlag „Koch & Raum“ Wismar OHG, Dankwartstraße 22,  
 23966 Wismar; Tel.: 03841 213194, Fax: 03841 213195

**Erscheinungsweise:** monatlich

**Bezug:** im Abonnement oder im Verkauf im Gemeinde-Zentrum und Gewerbebetrieben der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Im amtlichen Bekanntmachungsteil des „Poeler Inselblattes“ erscheinen öffentliche Bekanntmachungen von Satzungen und Verordnungen der Gemeinde Insel Poel.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für unaufgefordert eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen.